

## Medienmitteilung der Gemeinde Surses (Nr. 4-2021)

### Surses: Die Gemeinde bleibt Teil des Naturparks Parc Ela

**Die Stimmberechtigten der Gemeinde Surses haben sich am Sonntag an der Urne klar für die Verlängerung des Parkvertrags Parc Ela ausgesprochen. Diese Vorlage hatte im Vorfeld zur Abstimmung zu heftigen Diskussionen geführt, weil neu auch das Skigebiet Savognin im Parkperimeter eingeschlossen wird. Die Urnengemeinde hat ebenfalls über drei weitere Vorlagen abgestimmt, welche alle angenommen wurden.**

Der Parc Ela kann sich weiterhin grösster Naturpark der Schweiz nennen. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Gemeinde Surses haben sich an der Urnenabstimmung, auf Empfehlung des Gemeindevorstands, mit 61.08% für die Erneuerung des Parkvertrags Parc Ela für die Jahre 2022 bis 2031 ausgesprochen. Der Gemeindevorstand ist überzeugt, dass sich eine nachhaltige Entwicklung fürs Surses auszahlt und trotz Einschluss des Skigebiets Savognin in den Parkperimeter die Erneuerung und den Ausbau der Bergbahnen Savognin damit nicht eingeschränkt wird. Die übrigen Parkgemeinden Albula/Alvra, Bergün Filisur, Davos (Fraktion Wiesen), Lantsch/Lenz und Schmitten hatten sich bereits früher für die Verlängerung des Parkvertrags Parc Ela ausgesprochen. Das Labelerneuerungsgesuch Parc Ela hat nun dem Bundesamt für Umwelt zur Genehmigung eingereicht zu werden.

#### Verkauf einer Baulandparzelle in Cunter

Mit 83.82% hat die Urnengemeinde Surses dem Verkauf einer gemeindeeigenen Baulandparzelle mit einer Fläche von 779 m<sup>2</sup> in Cunter an ein einheimisches Ehepaar für den Bau eines Wohnhauses (Erstwohnsitz) zugestimmt. Der Verkauf dieses Grundstücks kann nur an Personen verkauft werden, welche sich verpflichten, Ihren Wohnsitz während mindestens 25 Jahren in Cunter zu haben.

#### Teilrevision des Baugesetzes Savognin

Mit 70.09% hat die Urnengemeinde Surses ebenfalls die Teilrevision des Baugesetzes Savognin betreffend Hotelzone B in Viols, Savognin, angenommen. Damit kann den Absichten des kommunalen räumlichen Leitbildes der Gemeinde Surses, den Standort Viols in Savognin als Entwicklungsgebiet für Tourismus und Beherbergung entwickeln zu können, Rechnung getragen werden. Die Teilrevision sieht die Anpassung der Ausnützungsziffer, der erlaubten Gebäudelänge sowie der Fassadenhöhe bei Flachdachbauten vor. Nun erfolgt die 30-tägige öffentliche Beschwerdeauflage gegen die Teilrevision, welche anschliessend noch durch die Bündner Regierung genehmigt werden muss.

#### Baurechtsvertrags mit der Kieswerk Bovas AG Lantsch/Lenz

Die Urnengemeinde Surses hat mit 75% der Auflösung des bestehenden Baurechtsvertrags betreffend Baurechtsgrundstück Nr. 897, Plaz la Rezia, Tinizong, mit der Kieswerk Bovas AG Lantsch/Lenz zugestimmt. Gleichzeitig wurde die Baurechtsgenehmigung für die Teilfläche von 1'040 m<sup>2</sup> ab gemeindeeigener Parzelle Nr. 5048 in der Gewerbezone «Punt» in Cunter an die Kieswerk Bovas AG Lantsch/Lenz angenommen. Dieser Entscheid ist ein wichtiger Zwischenschritt auf dem Weg zur Realisierung des Projekts „resurses2025“ der Uffer AG für den Aufbau eines modernen Holzverarbeitungszentrums in Tinizong.

Auskunft:

Leo Thomann, Gemeindepräsident (E-Mail: leo.thomann@surses.ch, Tel. 079 405 96 73)

Tinizong, 21.02.2021